

PROTOKOLL

MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER VHI BREMEN

AM 11.12.2014:

Ort der Sitzung: Haus Am Walde in Bremen

Sitzungsleitung: Dr. Gerd Praetorius

Protokollführung: Dr. Anne-Kathrin Nethe

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr.

Anwesend 5 Personen,
anwesend vom Vorstand: Dr. Gerd Praetorius, Dr. Anne-Kathrin Ludwig,
Dr. Anne-Kathrin Nethe, Dr. Michael Neumann. Kassenprüferin Dr. Bettina Ifflaender
Unentschuldigst gefehlt: Als 2.Kassenprüfer Dr. Gerd Stille. Vom Vorstand: Dr. Hartmut Pape.

TOP 1:

Der Sitzungsleiter begrüßt die Anwesenden, stellt die satzungsgemäße Einberufung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2:

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 28.11.2013 wurde bereits per Email versandt. Die Anwesenden haben keine Änderungswünsche und genehmigen das Protokoll.

TOP 3:

Der 1.Vorsitzende Dr. Praetorius berichtet über die Aktivitäten von VHI-Mitgliedern in den Ausschüssen und Gremien der KV Bremen und der Ärztekammer Bremen im Jahre 2014. Weiterhin sind VHI-Mitglieder in wichtigen Funktionen präsent und vertreten hier hausärztlich-internistische Positionen: Als Delegierte in der ÄK und Vertreter in der KV, in den Finanzausschüssen beider Häuser, im Hauptausschuss, der Notdienstkommission, im Hausärztlichen FA und im Prüfungsausschuss Arzneimittel.

Darüber hinaus besteht die enge Zusammenarbeit mit und in der Neuen Hausarztliste, dem Zusammenschluss von Kinder- und Jugendärzten, hausärztlichen Internisten und unabhängigen Allgemeinärzten in Bremen.

Auf der Bundesebene der BHI wurde Gerd Praetorius zum Schatzmeister ernannt und somit direktes Vorstandsmitglied der BHI.

An weiteren Aktivitäten wurde Mitte des Jahres eine Werbeaktion per Brief an eine Reihe hausärztlich-internistischer Praxen durchgeführt, um Kollegen und Kolleginnen auf die Arbeit der VHI Bremen hinzuweisen und Neugier für eigenes Engagement zu wecken. Der Internet-Auftritt der VHI Bremen wurde fortgeführt.

Angesichts der Doppelfunktionen einiger Mitglieder stellt Gerd Praetorius den Antrag, die NHL-Mitgliedsbeiträge derjenigen, die sowohl VHI- als auch NHL-Mitglieder sind, aus der VHI-Kasse zu bezahlen. Es handelt sich um die Mitglieder Gerd Praetorius und Anne-Kathrin

Nethe. Der Jahresbeitrag bei der NHL Bremen beträgt 30 Euro. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Ferner wird von Anne-Kathrin Ludwig der Antrag gestellt, dass über Summen ab 1000 Euro vom VHI-Beitragskonto nur noch mit der Gegenzeichnung von 2 Personen verfügt werden darf. Es ergeht der Beschluss, dass außer dem Schatzmeister mindestens der 1. oder die 2. Vorsitzende der VHI gegenzeichnen muss, wenn über Summen ab 1000 Euro verfügt werden soll.

TOP 4:

Die Kassenprüferin Frau Dr. Ifflaender hat den Kassenbestand geprüft und für korrekt befunden.

Laut Kassenprüferin und Schatzmeister Dr. Michael Neumann liegt der Kassenbestand am 10.12.2014 bei 11.332,74 Euro.

TOP 5:

Frau Dr. Ifflaender stellt daraufhin den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 6:

Der TOP wird vertagt. Geeignete Mitglieder sollen angesprochen werden.

TOP 7:

Dr. Michael Neumann legt den Posten des Schatzmeisters der VHI nach 8 Jahren am heutigen Tage nieder, weil er sich aus der aktiven ärztlichen Berufstätigkeit zurückziehen wird.

Die Anwesenden danken Dr. Neumann für seine Tätigkeit in den letzten Jahren und wünschen ihm alles Gute für die Zeit des Ruhestands.

Nach Vorschlag von Anne-Kathrin Nethe wird Bettina Ifflaender einstimmig zur nächsten Schatzmeisterin der VHI gewählt.

TOP 8:

Gerd Praetorius berichtet zusammenfassend über die Inhalte des Versorgungsstärkungsgesetzes aus dem Hause des Gesundheitsministers Gröhe. Über diverse umstrittene Inhalte wie der von der Politik gewünschte Aufkauf von Praxen in überversorgten Gebieten wurde bereits in verschiedenen berufspolitischen Kreisen gesprochen. Die Anwesenden diskutieren mögliche Auswirkungen und die unterschiedlichen Aspekte des Gesetzes, soweit bekannt und absehbar.

TOP 9:

Anne-Kathrin Nethe berichtet aus der KV über die geplante Abschaffung der Richtgrößenprüfung zugunsten einer wirkstoffbezogenen Prüfmethode. Diese soll ab 2015 eingeführt werden. Außerdem hat die letzte VV vom 9.12.2014 eine Resolution verabschiedet, welche sich gegen die zwangsläufige Verwendung von zufließenden Geldmitteln im Hausärztlichen Bereich für Nichtärztliches Personal (NäPa) richtet.

TOP 10:

Gerd Praetorius fasst noch einmal kurz zusammen. Seine Wahl zum Schatzmeister der BHI ist unter TOP 3 protokolliert.

TOP 11:

Als nächster Termin für eine Mitgliederversammlung der VHI Bremen wird der 8.10.2015 vorgeschlagen.

Die Sitzung wird um 22:30 Uhr geschlossen.

Dr. Anne-Kathrin Nethe